

# Weihnachtslieder 2017

## *Still senkt sich die Nacht hernieder*



1. Still senkt sich die Nacht her - nie - der: Rings das Land liegt tief ver schneit. Und es klin - gen  
2. Steht in - mit - ten weis - ser Wäl - der licht - ge - schmückt ein grü - ner Baum. Lich - ter - baum der  
3. Stil - le Nacht, die Ster - ne kün den: Frie - den ü - ber Flur und Feld; auch der Mensch soll



al - te Lie - der: O du schö - ne Weih - nachts - zeit! O du schö - ne Weih - nachts - zeit!  
fer - nen Wäl - der: O du schö - ner Frie - dens - traum! O du schö - ner Frie - dens - traum!  
Frie - den fin - den: Frie den, Frie den al - ler Welt! Frie den, Frie den al - ler Welt!

## *Wenn's im Winter schneie tut*



1. Wenn's im Win - ter schnei - e tut, glit - zern tut der Schnee, hul ich mir menn Schlit - ten raus,  
2. Wenn's im Win - ter schnei - e tut, 'sís kaa Stap - pen Bah, such ich mir de Schnee - schuh haar,



naus gieht's of der Höh; un do werd sich auf - ge - setzt. Hei, dos gieht ge - schwind,  
schnall se mir fix na. Do gieht's ü - ber Wies 'un Fald barg - o, barg - auf.



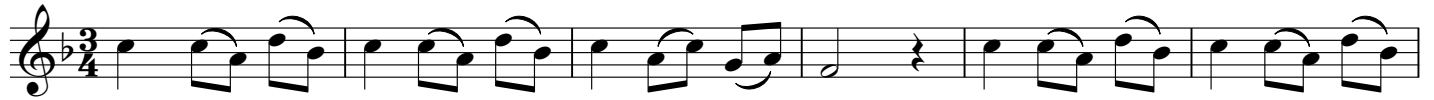
saust mer su ne Bar - gel nei wie der böhm - sche Wind! Tra - la - la - la - la, wie is dos schie,  
haat's aan aah a paar - mol hi, stieht mer wie - der auf!



wenn mer kän - ne ru - scheln gieht! Tra - la - la - la - la, wie is dos schie, ka mer ru - schelngieht!

## Intermezzo: "In The Bleak Midwinter"

## Kommet, ihr Hirten



1. Kom - met, ihr Hir - ten, ihr Män - ner und Frau, kom met, das lieb - li - che  
 2. Las - set uns se - hen in Beth - le - hems Stall, was uns ver - heis - sen der  
 3. Wahr - lich, die En - gel ver - kün - di - gen heut Beth - le - hems Hir - ten - volk



Kind - lein zu schau. Chris - tus, der Herr, ist heu - te ge - bo - ren,  
 himm - li - sche Schall. Was wir dort fin - den, las - set uns kün - den,  
 gar gros - se Freud: Nun soll es wer - den Frie - de auf Er - den,



den Gott zum Hei - land euch hat er - ko - ren. Fürch - tet euch nicht!  
 las - set uns prei - sen in from men Wei - sen: Hal - le - lu - ja!  
 den Men - schen al - len ein Wohl - ge - fal - len. Eh - re sei Gott!

## Stille Nacht



1. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht  
 2. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Got - tes Sohn, o wie lacht  
 3. Stil - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Hir - ten erst kund ge - macht,



nur das trau - te hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lok - ki - gen Haar,  
 Lieb aus dei - nem gött - li - chen Mund, Da uns schlägt die ret - ten - de Stund,  
 durch der En - gel Hal - le - lu - ja tönt es laut von fern und nah:



schlaf in himm - li - scher Ruh, schlaf in himm - li - scher Ruh!  
 Christ, in dei - ner Ge - burt, Christ, in dei - ner Ge - burt.  
 Christ, der Ret - ter ist da! Christ, der Ret - ter ist da!

## O du fröhliche



O du fröh - lich - e, o du se - li - ge, gna - den - brin - gen - de Weih - nachts - zeit!



1. Welt ging ver - lo - ren, Christ ist ge - bo - ren.  
 2. Christ ist er - schie - nen, uns zu ver - süh - nen:  
 3. Himm - li - sche Hee - re jauch - zen dir Eh - re:



freu - e, freu - e dich, o Chris - ten - heit.